



## Jahresbericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2024

Am 4. Mai, beinahe 20 Jahre nach der Eröffnung unseres Museum am 8. Mai 2004, starteten wir unser Vereinsjahr mit unserer Mitgliederversammlung im Restaurant Freihof in Sulgen. 13 Vereinsmitglieder folgten der Einladung.

Der offizielle Teil beinhaltete die üblichen Traktanden. Nach 40 Minuten konnte der Präsident bereits den offiziellen Teil abschliessen und die Anwesenden zum Apéro einladen. Um unser Jubiläum ein klein wenig zu feiern, gönnten wir uns ein Glas Wein, dazu von der Wirtin sehr schön zubereitete Häppchen.

Am Samstag, 11. Mai fand der schweizerische Mühlentag statt. Einige interessierte Gruppen fanden auch in diesem Jahr den Weg zu uns. Wenn gewünscht, boten wir den Besuchern eine Führung an.

Im laufenden Jahr durften wir elf angemeldete Gruppen durch unsere Kraftzentrale führen. Im ganzen Jahr interessierten sich ca. 300 Personen für unsere Kraftzentrale.

In diversen Arbeitseinsätzen wurden die üblichen Unterhaltsarbeiten erledigt. Dazu gehört natürlich auch das Mähen der Storchenwiese.

Hansjörg Huber montierte im Keller bei der Umlenkrolle der Zwillingsturbine einen Steg, so dass diese Anlage zukünftig auch von der Stirnseite her betrachtet werden kann. Die Kosten wurden von ihm übernommen. Recht herzlichen Dank für diese nicht selbstverständliche Spende.

Weitere Projekte müssen wir um ein Jahr verschieben, da uns momentan die dazu notwendigen Finanzen fehlen.

Ausblick: Der Vorstand hat an der letzten Sitzung festgelegt, was für Projekte wir in naher Zukunft umsetzen möchten. Priorität 1 haben die Reparaturen an der Kanalmauer in unmittelbarer Nähe der Kraftzentrale. Dazu muss der Wasserstand vorübergehend abgesenkt werden. Der Präsident nimmt mit den Fischern Kontakt auf, um sicher zu stellen, dass der Fischbestand im Kanal nicht gefährdet ist. Zugleich wird am Ende des Kanals die undichte Folie überprüft und wenn notwendig ersetzt. Diese Folie sollte eigentlich verhindern, dass Wasser in den Turbinenraum hineinfliessen kann. Für diese Reparaturen wird ein Gesuch für eine Kostenbeteiligung bei der Denkmalpflege eingereicht. In diesem Jahr werden wir auch die Stirnseite der Zwillingsturbine inkl. Umlenkrolle reinigen und versiegeln. Das dafür benötigte Material ist bereits in der Kraftzentrale vorhanden und verursacht keine weiteren Kosten.

Wenn es unsere finanzielle Lage zulässt, werden wir auch den Umbau bei der Feuerschutztür im Keller streichen.

Zum Schluss bleibt mir, wie jedes Jahr, danke zu sagen. Danke an alle, die uns in irgendwelcher Art unterstützen, denn ohne diese vielfältigen Hilfen könnte unser Verein gar nicht existieren.

Hansruedi Neukomm